

Was will dieses Buch? 6

BAUERN UND KRIEGER: GERMANISCHE DICHTUNG

- Zeichen lesen 7
- Zauberspruch 8
- Das Hildebrandslied 9
- Späte Suche nach dem „Gotenhort“ 11
- Stabreim 7, Germanische Dichtung 11*

MÖNCHE UND NONNEN: FRÜHE DEUTSCHE DICHTUNG

- „Als er sich Jerusalem genahrt hatte“ 13
- Otfrids *Evangelienbuch* 14
- Der stärkere Gott 15
- Gottes Reich lehren 15
- Die Bekehrung des Theophilus 16
- Hildegard von Bingen 17
- Endreimvers 14, Dichtung aus Klöstern 16, Legende 17

RITTERDICHTUNG

- König Artus und seine Tafelrunde 19
- Iwein, der Ritter mit dem Löwen 19
- Ritter und Dichter: Hartmann von Aue 22
- „Du sollst Herr des Grals sein“:
- Parzival 23
- Wolfram von Eschenbach 25
- Ritterliches Ideal – nicht Wirklichkeit 25
- Das Nibelungenlied 26
- Fragwürdiges Rittertum 27
- „Nibelungentreue“ – missbrauchte Dichtung 28
- „Wer gab dir, Minne, solche Macht?“ 28
- „Er sælic man – si sælic wîp?“? 31
- Walther von der Vogelweide 33
- „Friede und Recht sind todwund“ 34
- Ein Bauernsohn will Ritter werden: Helmbrecht 36
- Ein Zeitalter geht zu Ende 37
- Ritterliche Tugenden 21, Epos 23, Bedeutungswandel 31, Lyrik 34

BÜRGER UND GELEHRTE: HUMANISMUS UND REFORMATION

- Der Ackermann und der Tod 39
- Johannes von Tepl und die Menschenwürde 41
- Gottes Wort auf gut Deutsch: Martin Luther 42
- Der farent Schueler ins Paradeiß* 45
- „Zu Gottes ehr, zu straff der laster, lob der tugent“: Hans Sachs 48
- Narren und Weise 49
- Wie zwei Lalen miteinander die Häuser tauschen 50
- Laleburg liegt überall: *Das Lalebuch* 51
- Humanismus 41, Flugblatt / Flugschrift 44, Schwank 50, Volksbücher 52

WELTVERNEINUNG UND WELTTHEATER: BAROCK

- Krieg um Glauben 53
- „Im Schauplatz der Welt“: Andreas Gryphius 54
- Diesseitswahn und Jenseitstroß 55
- Von der Deutschen Poeterey*: Martin Opitz 58
- Figuren aus Worten 60
- „Da ich sonst schier leibeigen“: Catharina Regina von Greiffenberg 61
- „Simplicii Residenz wird erobert, geplündert und zerstört“ 63
- Der Abenteuerliche Simplicissimus Teutsch* 66
- „Ich bin der Anfang und das Ende“: Baldanders 67
- Ein genialer Autodidakt: Christoffel von Grimmelshausen 68
- Nicht jugendgeeignet – Berlin anno 1876 70
- Sonett 53, Barock 57, Poetik 59, Versmaß 59, Satire 65, Allegorie 68, Roman 70

* Vergleiche hierzu das Vorwort.

IM ZEITALTER DER AUFKLÄRUNG

- Herrsscher und Untertanen 72
 Gotthold Ephraim Lessing 74
Minna v. Barnhelm oder Das Soldatenglück 76
 Verfolgte Wahrhaftigkeit 78
Nathan der Weise 79
 Ein Prediger in der Wüste? 81
 Vernunft und Empfindsamkeit 81
 Anna Louisa Karsch,
 die „dichtende Viehmagd“ 83
 Unterhaltsame Belehrung für Kinder 85
- Aufklärung 72, Tierfabel 73, Drama 75, Zensur 78,
 Blankvers 80

GENIEZEIT: STURM UND DRANG

- Prometheus* 87
 Eine „deutsche literarische Revolution“ 89
 Soziale Not und Abgründe der Seele 91
 Ein „ganzer Kerl“: Goethes *Götz* 94
 Rebellen und Räuber 96
diesen Kerker verlassen“:
Goethes Werther 98
 Werther und das „stürmische Element“
 der Zeit 101
- Volkslied 90, Ballade 93, Brief / Briefroman 101

KLASSIK

- Das menschliche Maß 103
 Goethe in Weimar 105
Egmont, ein Trauerspiel 108
 Freiheit und Ordnung 110
Don Carlos, Infant von Spanien 112
 Geschichte – „Magazin für meine
 Phantasie“: Friedrich Schiller 115
 Das „Balladenjahr“ 1797 117
 „Verrat trennt alle Bande“:
 Schillers *Wallenstein* 122
 Späte Dramen Schillers 125
Faust – Goethes „Hauptgeschäft“ 130
- Klassik 107, Tragik 116, Aufbau eines klassischen
 Dramas 126

**AUSSENSEITER:
 JEAN PAUL, HÖLDERLIN, KLEIST**

- „Ich stehe und bleibe allein“: Jean Paul 138
demüthig vor der allmächtigen
 Noth“: Friedrich Hölderlin 141
 „Der Richter Adam hat den Krug
 zerbrochen“ 144
 Die „gebrechliche Einrichtung der Welt“:
 Heinrich von Kleist 147
Michael Kohlhaas –
 Räuber aus Rechtsgefühl 150
- Anekdoten 149, Novelle 152

ROMANTIK

- Die „blaue Blume“ 154
 „Einer, der Neuland bestellt“: Novalis 155
 Wissen und Geheimnis 158
Die Kinder- und Hausmärchen
 der Brüder Grimm 160
 Kunstvolle Einfachheit:
 Clemens Brentano 162
 „Taugenichts“ im Glück 164
 Joseph von Eichendorff 165
 Ahnung von einer dunklen Macht:
Der Sandmann 167
 „Meister des Unheimlichen“:
 E. T. A. Hoffmann 169
 Karoline von Günderode und
 Bettine von Arnim 171
- Romantik in Deutschland 156, Märchen 159

**IM VORMÄRZ: „BIEDERMEIER“ UND
 „JUNGES DEUTSCHLAND“**

- Innerlichkeit und Aufbegehren 176
 Nur „holdes Bescheiden“?
 Eduard Mörike 180
 Annette von Droste-Hülshoff:
Die Judenbuche 182
 Religion, Familie, Heimat: Zuflucht
 und Schranken 185
 Das „sanfte Gesetz“: Adalbert Stifter 188
 Franz Grillparzer: *Der Traum ein Leben* 192
 Zwischen den Zeiten 194
 Zauberhörchen und Zensur 195

„Poesie der Hütte“: Georg Herwegh 202
 „Feuerwerksspiele“ und
 „schweigende Glut“: Heinrich Heine 206
Deutschland. Ein Wintermärchen 211
 Georg Büchner, Dichter
 und Revolutionär 216
 „Wir arme Leut“: *Woyzeck* 220

Vormärz 177, Biedermeier 179, Volkstheater 197, Posse 198,
 Das Junge Deutschland 200, Parodie 204, Ironie 209

REALISMUS

Gottfried Keller: *Kleider machen Leute* 223
 Allerwelts-Seldwyla 225
 Staatsdiener und Poet: Gottfried Keller 228
 Theodor Storm: *Hans und Heinz Kirch* 229
 „...innerlich ins Weite“: Theodor Storm 232
 Conrad Ferdinand Meyer: *Das Amulett* 235
 Fanatismus und Versöhnung 237
 Friedrich Hebbel: *Agnes Bernauer. Ein deutsches Trauerspiel* 239
 Die Welt als Tragödie 242
 „Man“ und „wir“ – Horacker von
 Wilhelm Raabe 244
 Theodor Fontane: *Irrungen, Wirrungen* 249
 „Für das Neue leben“ 251

Poetischer Realismus 226

NATURALISMUS

„Die armen Leute!“ 254
 Im Spiegel des Gedichts 257
 „Hier hilft kein Bitten und kein Flehn“:
Die Weber 258
 Ein Dichter der Deutschen:
 Gerhart Hauptmann 261
 Naturalismus 266

JAHRHUNDERTWENDE

Schreiben gegen die Angst 263
 Schreiben gegen das Verstummen 265
 Übergänge 267

Impressionismus 265, Symbolismus 266,
 Die Moderne 267

„MENSCHHEITSDÄMMERUNG“: EXPRESSIONISMUS

Gesichte 269
 Zerbrochene Sprache 273
 Expressionismus 271, Dadaismus 273

WEGE ZUR GEGENWART

Franz Kafka: *Die Prüfung* 276
 Alfred Döblin: *Berlin Alexanderplatz* 278
 Bertolt Brecht 281
 Gottfried Benn: *Einsamer nie –* 285
 Themen, Titel, Namen vor 1933 287
 Parabel / Gleichen 277, Montage / Collage 280,
 Episches Theater 284

„AUSSCHALTUNG“ ODER „GLEICHSCHALTUNG“: 1933–1945

„Wo man Bücher verbrennt...“ 291
 „Vertriebene sind wir, Verbannte“: Exil 292
 „Lieber überleben“: Innere Emigration 293

KEINE „STUNDE NULL“: DEUTSCHE LITERATUR NACH 1945

Trümmer und „Kahlschlag“ 295
 Lehrstücke ohne Lehre? 301
 Poesie und Politik 303
 Signale und Spiele mit Hörbarem 305
 Themen, Titel, Namen nach 1945 310
 Hörigkeit und Widerspruch 315
 Themen, Titel, Namen der
 DDR-Literatur 321
 Texte und Zeiten – ein Ausblick 327
 Kurzgeschichte 297, Westdeutsche Literatur
 nach 1945 299, Hörspiel 307, Literatur in der DDR 316

Register 330